

 <p>Ethnologisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: PANJI-Legende (Malat-Zyklus)</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Süd- und Südostasien</p> <p>Inventarnummer: I C 876 a</p>
--	---

Beschreibung

Tempelbild mit Darstellung aus der PANJI-Legende (Malat-Zyklus)

(Farbenzeichnung auf handgesponnener Baumwolle)

Literaturangabe:

"Java - Reise-Ergebnisse und Studien" von A. Bastian, Leiden, o.J., aber laut Vorwort 1893, S. 132 und Tfn. 1-13.

EM Bibliothek Signatur: MW/Bast

Zitat, S. 132: "Sie stammen aus der holländischen Expedition auf Bali (1849) und wurden bei Plünderung des Tempels von Kassumba erbeutet. Nach Mittheilung des Schenkgebers (Herrn E. Mayer) war das Gemälde (auf einem baumwollenen Stoffe gemalt) an einer Wand von Bambusgeflecht befestigt, ungefähr 80 Figuren enthaltend, bei einer Höhe von 2 Fuss 44 Zoll rhl. und einer Länge von 7 3/4 rhl. Fuss."

Grunddaten

Material/Technik:

Handgewebte Baumwolle

Maße:

Höhe x Breite: 74 x 228 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

Vor 1849

wer

wo

Bali (Indonesien)

Schlagworte

- Panji-Mythos

Literatur

- Adrian Vickers (2005): *Journeys of Desire, A study of the Balinese text Malat*. Leiden: KITLV Press